

## **DM Eberswalde: Judith Weck Platz 3 Semikontakt Damen -50kg, Ernennung zur Bundestrainerin für Musikformen und Petra Hermann-Weck zur Bundesreferentin für Musikformen WAKO Deutschland**

Am vergangenen Wochenende fanden die Deutschen Meisterschaften der WAKO in Eberswalde statt. Der TV Jahn Sinn schickte für Hessen drei Kämpfer in der Kategorie Semikontakt an den Start.

Judith Weck die in der Kampfklasse Damen -50 kg an den Start ging, erkämpfte sich den dritten Platz und erhielt somit Bronze.

Im ersten Kampf gegen die Titelverteidigerin von 2011 ging Judith klar als Siegerin mit 14:9 Punkten hervor. Im Viertelfinale kämpfte sie gegen die erfahrene Nationalkämpferin Kim Samonte aus Hamburg und musste sich mit 12:9 Punkten geschlagen geben. Gecoacht wurde sie von Timi Sarantoudis und Petra Hermann-Weck die mit den gezeigten Leistungen von Judith sehr zufrieden waren. Das intensive Training der letzten Wochen in Stuttgart mit den Trainern Harald Schmidt und Zvongo Gribl war deutlich sichtbar.

Deutsche Meisterin wurde Kim Samonte aus Hamburg und der zweite Platz ging ebenfalls nach Hessen an Anja Maul. Somit kann Hessen mit zwei Platzierungen in dieser Kategorie sehr zufrieden sein.

Denise Theußen startete in der Kategorie -60 kg und schied leider im Halbfinale gegen die amtierende Juniorenweltmeisterin aus. Jedoch auch bei ihr sieht man eine ständige Leistungssteigerung, die durch fleißiges und stetiges Trainieren von Denise im Heimatverein in Sinn hervorgerufen wird. Ihre hohe Motivation wird sie sicherlich in den kommenden Monaten noch weiter nach vorne bringen.

Hagen Treudt ging für den TV Sinn am Samstag bei den Junioren -94 kg an den Start. Er stand gleich wegen geringer Teilnehmerzahl im Finale. Leider verlor er den Kampf, ist aber Vize-Deutsche Meister in seiner Kategorie.

Das Präsidium der WAKO Deutschland ernannte offiziell Judith Weck zur Bundestrainerin für die Kategorie Freie Musikformen. Judith Weck die Anfang des Jahres ihren Rücktritt vom aktiven Wettkampfgeschehen bei den Musikformen verkündet hatte, aber Bereitschaft zeigte sich weiterhin für diesen Bereich zu engagieren, wurde jetzt mit dem offiziellen Amt im entsprechenden Rahmen betraut.

Zudem wurde Petra Hermann-Weck, Hessische Referentin für diesen Fachbereich, von Peter Zaar, Präsident der WAKO Deutschland, zur Bundesreferentin erklärt. Judith Weck möchte die jetzigen und die kommenden Sportler aktiv mit Seminaren und Kaderlehrgängen unterstützen. Aus ihrer langjährigen nationalen und internationalen Erfahrung sollen in Zukunft junge Sportler profitieren können.

Petra Hermann-Weck möchte die Rahmenbedingungen, die für Hessen schon Gültigkeit haben auch auf den Bund übertragen. Weiterhin möchte sie nicht nur ein Augenmerk auf den Spitzensportler haben, sondern sich vermehrt um Aufbau und die Unterstützung von Vereinen kümmern, damit Kindern und Jugendlichen diese schöne Wettkampfsportart zugänglich wird. Aus dem Breitensport kann sich dann der Spitzensport entwickeln. Ebenso möchten sowohl Judith Weck wie auch Petra Hermann-Weck die Ausbildung und Weiterbildung von Kampfrichtern in diesem Bereich fördern. Mit der Angleichung des Deutschen Regelwerks auf das Internationale Regelwerk wurde in den letzten Wochen schon begonnen.

Somit wird der TV Sinn mit seiner schön renovierten Halle viele Sportler und Kadermitglieder aus dem Bundesgebiet begrüßen dürfen und der TV Sinn wird weit über die hessischen Grenzen in der Kickboxwelt bekannt werden. Fotos zur Deutschen Meisterschaft unter [www.hosinndo.de](http://www.hosinndo.de)